

## IDC Slowenien in Vrbové vom 4.6. – 6.6.2010

### Franziska Ritter mit Ays – Aquirre du Feu d'Aramon

war an der Weltmeisterschaft in Slowenien sehr erfolgreich!  
Fränzi mit Ays den 4. Platz mit 279 Punkten!  
Wir gratulieren dem Team ganz herzlich zu diesen tollen Leistungen!



Ganz speziell ist diese Leistung zu werten. Nur wer die Geschichte von Fränzi und ihrem Ays kennt, kann nachvollziehen was dieser Erfolg bedeutet. Um es gleich vorab zu nehmen; ich bin mega stolz auf Fränzi und ihren eisernen Willen. Kenne viele Menschen die zu mir kommen und über ihre „Probleme“ mit dem Hund klagen. Aber ich kenne nur Wenige die sich, trotz Rückschläge nie vom Weg abbringen liessen. Fränzi du bist ein Beispiel für viele und ich danke dir, dass du nie aufgegeben hast.



Fränzi kam im Herbst 2006 in ein Seminar für schwierige Hunde (Raufer), dort lernten wir das Team kennen und erkannten das Potential von Ays. Wow... das war schon heftig was der Jungrüde „Ays“ da abzog und mit Recht suchte Fränzi professionelle Hilfe. In der Folge arbeiteten wir den Hund in der absoluten Ruhe. Fränzi behauptete 100%igen Führanspruch und zeigte Ays auf liebevolle Art und Weise, dass er sich auf sie verlassen kann. Viele Stunden im LaKoKo® unter mehr oder weniger Ablenkung, formten dieses Team zur Einheit.

Wir arbeiteten fast parallel auch an der sportlichen Unterordnung und ganz besonders im Schutzdienst. Dies war ganz wichtig, da Fränzi lernen musste diese Energie lenken und leiten zu können und Ays hatte ein „Ventil“ sein Potential zu kanalisieren. Fleissig wie ein Bienchen, punktgenau wie ein Uhrmacher und fürsorglich wie eine Krankenschwester arbeitete Fränzi jeden Tag mit ihrem Ays. Auch da hatten wir immer wieder kleine Rückschritte zu überwinden. Oft zweifelte Fränzi an ihren Fähigkeiten, oder am Hund, oder Umwelt. Trotzdem blieb sie „dran“ und verfolgte ihr Ziel beharrlich.

Dreieinhalb Jahre später dann diese tolle Nachricht; Fränzi erarbeitete mit Ays, an einem Internationalen Turnier (IDC WM 2010) ein herrliches Resultat. Mit 96 Punkten auf der Fährte zeigte das Team die zweibeste Fährtenarbeit. Mit 90 in der Unterordnung und wir wissen wie aufgeregt (nervös) Fränzi ist, herrlich. Toll auch die 93 Punkte im Schutzdienst, was für Ays und sein Potential spricht. Nur gerade 1 Punkt trennte das Team von einem Podestplatz, schade. Aber dieser 4. Platz macht mich nicht nur glücklich, sondern beweist das Kommunikation, Sozialität, Kooperation und Bindungsvermögen für die Grundlage der Hundeausbildung stehen.



Fränzi ich gratuliere dir von ganzem Herzen und freue mich wahnsinnig für euch. Bleibt zu hoffen, dass du mit deiner beispielhaften Ausdauer, viele Hundehalter inspirieren kannst. Ich wünsche dir dabei weiterhin viel Erfolg.